



DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND

Schiedsrichterlehraabend Dezember 2017

Regelfragen

1.Frage



Kurz vor Spielende steht es 1:1. Mit der letzten Aktion erzielt die Heimmannschaft den 2:1-Siegtreffer. Der Schiedsrichter erkennt das Tor an, obwohl der Assistent mit erhobener Fahne wegen Abseits an der Seitenlinie steht. Weil die Zeit abgelaufen ist und der Schiedsrichter das Fahnenzeichen nicht sieht, pfeift er direkt nach dem Torerfolg das Spiel ab. Der Assistent teilt ihm die Abseitsstellung noch auf dem Spielfeld mit. Wie ist zu entscheiden?

Antwort:

Spielende



46. Minute: Ein Angreifer kommt an den Ball und hat nur noch den Torwart und einen Verteidiger vor sich. Mit letzterem befindet er sich im Zweikampf. Nun bemerkt der Schiedsrichter, dass es sich bei diesem Angreifer um einen Auswechselspieler handelt, der seit Beginn der zweiten Halbzeit ohne Zustimmung des Schiedsrichters einen anderen Spieler ersetzt hat. Der Angreifer schießt den Ball direkt ins Tor. Wie ist zu entscheiden?

Antwort:

Tor, Anstoß

3.Frage



Der Ball wird ins gegnerische Tor geschossen. Der Assistent sieht einen Angreifer direkt vor dem Torwart in Abseitsposition und hat den Verdacht, dass der Torwart in der Sicht auf den Ball behindert wurde. Der Schiedsrichter schaute von der Strafraumlinie frontal auf die Situation und konnte genau erkennen, dass der Stürmer die Sicht des Torwarts nicht behinderte. Wie verhalten sich der Schiedsrichter und sein Assistent?

Antwort:

Tor, Anstoß



Eine Mannschaft beginnt das Spiel mit acht Spielern inklusive Torwart. Im Verlauf der Begegnung muss der Schiedsrichter gegen diese Mannschaft einen Feldverweis verhängen. Zu siebt spielt die Mannschaft weiter. Während des laufenden Spiels humpelt einer der verbliebenen sieben Spieler an die Seitenlinie, verlässt das Feld und wird behandelt. Ob er wieder am Spiel teilnehmen kann, ist zunächst offen. Wie muss sich der Schiedsrichter verhalten?

Antwort:

- Der Schiedsrichter lässt das Spiel zunächst weiterlaufen
- In der nächsten Spielunterbrechung fragt er den verletzten Spieler, ob er wieder teilnehmen kann
- Wird dies verneint, und die Mannschaft hätte somit nur noch sechs spielbereite Spieler, ist die Begegnung abubrechen

5.Frage



Direkter Freistoß für die angreifende Mannschaft zwischen Strafraum und Eckfahne: Bevor der Ball nach der Freigabe des Schiedsrichters im Spiel ist, verkürzt der Verteidiger die Distanz. Er wehrt den in Richtung Strafstoßmarke geschossenen Ball innerhalb des Strafraums durch ein absichtliches Handspiel ab. Entscheidung des Schiedsrichters?

Antwort:

Strafstoß



Ein Spieler verlässt während des laufenden Spiels ohne Abmeldung beim Schiedsrichter das Spielfeld und beleidigt den gegnerischen Trainer lautstark und für alle gut hörbar mit üblen Schimpfworten. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden, wenn er den Vorgang komplett wahrgenommen hat? Und wo wird das Spiel fortgesetzt?

Antwort:

- Indirekter Freistoß, wo sich der Ball bei der Unterbrechung befand
- Feldverweis



Ein Angreifer möchte einen Einwurf in Strafraumhöhe schnell ausführen. Er steht etwa fünf Meter entfernt von der Seitenlinie, jedoch hinter einer Werbebande. Soll der Schiedsrichter eingreifen oder ist die Ausführung des Einwurfs korrekt? Wie geht's weiter, wenn der Spieler von der Position einwirft?

Antworten:

- Eingriff des Schiedsrichters ist erforderlich, da die Ausführung nicht korrekt ist
- Wirft der Spieler trotzdem ein, erhält der Gegner das Einwurf-Recht



Die Heim-Mannschaft erhält einen Einwurf zugesprochen. Der einwerfende Spieler steht bei der Ausführung deutlich mit einem Fuß im Spielfeld, was dem Schiedsrichter allerdings entgeht, und wirft den Ball ein. Deshalb signalisiert der Assistent ein Fahnenzeichen, woraufhin der Schiedsrichter das Spiel unterbricht. Jetzt beleidigt der einwerfende Spieler den Assistenten. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?

Antwort:

- Einwurf für die gegnerische Mannschaft
- Feldverweis

9.Frage



Bevor der Ball bei der Strafstoß-Ausführung im Spiel ist, läuft ein weiterer Angreifer klar ersichtlich zu früh in den Strafraum. Der Torwart kann den Ball abwehren. Nun gelangt erneut der Schütze an den Ball und schießt ihn im zweiten Versuch ins Tor. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?

Antwort:

Indirekter Freistoß



Eine strafbare Abseitsposition eines Angreifers wird vom Assistenten mit der Fahne signalisiert. Bevor der Schiedsrichter das Fahnenzeichen erkennt, schlägt im Zweikampf ein Verteidiger diesem Angreifer die Hand ins Gesicht. Wegen dieses Schlags unterbricht der Schiedsrichter das Spiel und sieht erst jetzt das Fahnenzeichen wegen Abseits. Entscheidungen?

Antwort:

- Indirekter Freistoß am Ort der Abseitsstellung,
- Feldverweis des Verteidigers



Danke für die Aufmerksamkeit!